



DORTMUNDER PERSONALMANAGEMENT PRÄDIKAT 2004 - 2014

10 JAHRE GUTE PERSONALARBEIT FÜR DIE REGION



MASCHINENFABRIK VÖLKMANN GMBH



Branche: Maschinenbau / Industriedienstleistungen

Unternehmenssitz: Dortmund **Beschäftigte:** 100

www.voelkmann.de

HISTORIE

Die Maschinenfabrik Völkmann GmbH blickt als mittelständisches Familienunternehmen auf eine fast 80-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Der 1936 gegründete Betrieb expandierte über all die Jahre kontinuierlich. Bereits 1954 erfolgte der Umzug zum heutigen Standort, dem Gelände der einstigen Zeche Westhausen in Dortmund-Bodelschwingh. Seitdem erweiterte Völkmann stetig sein Leistungsspektrum, so dass die ursprüngliche LKW-Instandhaltungsfirma für regionale Großunternehmen der

Bergbaubranche zu einem vielseitigen Industriedienstleister heranwuchs.

Heute sorgt Völkmann für einen einwandfreien Betrieb von Maschinen und Anlagen in verschiedensten Branchen. Ob als Wartungspartner, als Reparatur- oder Revamping-Unternehmen oder Hersteller kundenspezifischer Produkte. Zudem etablierte sich Völkmann als autorisierter Servicepartner von Voith Turbo GmbH & Co. KG, Hansen Industrial Transmissions NV und Pirtek Deutschland GmbH. Zertifizierungen in Qualität, Umwelt und Arbeitssicherheit sind selbstverständlich. Schließlich führte der Erfolg des Unternehmens 2013 zum Bau und Bezug einer neuen Produktionshalle.

Aber auch gesellschaftliches Engagement wird im Unternehmen groß geschrieben, was 2009 mit dem Robert Jungk Preis für das Engagement im Rahmen betrieblicher Gesellschaftsverantwortung honoriert wurde. Heute befindet sich Völkmann mit seinen rund 100 Beschäftigten in dritter Generation im Familienbesitz und zählt zu den größten Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben im Dortmunder Nordwesten.

PORTFOLIO NEW DEALS

Die nachhaltige Bewahrung von Werten und Qualität bildet das grundlegende Dienstleistungsverständnis der Maschinenfabrik Völkmann. Kernaufgabe ist die Instandhaltung von Maschinen und Anlagen aus unterschiedlichsten Industriezweigen. Dazu zählen Kunden aus dem Anlagen- und Maschinenbau, der Energiewirtschaft, der Recycling- und Stahlindustrie sowie dem Bergbau. Völkmann entwickelt hierbei innovative und zuverlässige Lösungen, die individuell auf die Anforderungen der Kunden zugeschnitten sind. Mit Kreativität, modernem technischen Know-how sowie langjähriger Erfahrung werden Maschinen und Anlagen gewartet, repariert und modernisiert, wodurch deren Qualität nicht nur gesichert, sondern auch gesteigert wird. Dies bewährt sich insbesondere dort, wo es gilt, Ersatzteile zu fertigen, die es oft nicht mehr gibt oder für die keine technischen Zeichnungen mehr vorliegen. So gelingt es Völkmann – ganz im Sinne der Unternehmensphilosophie – Betriebsmittel über ihre ursprüngliche Lebensdauer hinaus zu erhalten.

WERTE ERHALTEN – ZUKUNFT GESTALTEN

Die Instandhaltung erstreckt sich weiterhin auf die Entwicklung und Konstruktion einzelner Komponenten, Bauteile oder kompletter Maschinen mittels moderner 3D-CAD-Arbeitsplätze. Die Maschinenfabrik Völkmann bietet zudem einen Rundum-Service für ihre Kunden: vom Brennzuschnitt über das Schweißen, die mechanische Bearbeitung samt Montage bis zur Lackierung und Inbetriebnahme der Anlagen und Komponenten vor Ort. Die persönliche Betreuung und Beratung der Kunden sind stets selbstverständlich.

Das Unternehmen hat sich darüber hinaus als verlässlicher Servicepartner für die Instandhaltung von Turbokupplungen, Getrieben sowie im Bereich der Fluidtechnik etabliert.

Der Erhalt von Werten bezieht sich für die Maschinenfabrik Völkmann seit jeher nicht nur auf Maschinen, sondern auch auf Menschen. Wertschätzung und Motivation sowie die Förderung der Kreativität und fachlichen Kompetenzen der eigenen Mitarbeiter/innen hat daher Tradition. Die Beschäftigungsfähigkeit sowie das Erfahrungswissen langjähriger Mitarbeiter/innen zu erhalten nimmt hierbei einen hohen Stellenwert ein.

Aus diesem Selbstverständnis heraus entwickelte die Maschinenfabrik Völkmann in Zusammenarbeit mit der Belegschaft den Masterplan „Personalmanagement im demografischen Wandel“. Hierbei entstand ein umfassendes und zukunftsorientiertes Themen- und Maßnahmenpaket entlang der Bereiche „Personalbeschaffung, Personalentwicklung, Personaleinsatz und Verrentung“. Ausgehend von einer systematischen und beteiligungsorientierten Kompetenzanalyse sowie einer Altersstrukturanalyse wurden konkrete Qualifizierungsbedarfe ermittelt, welche sowohl die sich wandelnden Kundenanforderungen als auch Veränderungen der Arbeitsorganisation und der Nachfolgeplanung berücksichtigen. Die Bedarfsermittlung wird jährlich aktualisiert. Das Ergebnis ist ein bedarfsgerechter Qualifizierungsplan. Dieser besteht zum Großteil aus internen Weiterbildungen, um insbesondere das Erfahrungswissen innerhalb des Unternehmens weiterzugeben. Durch eine kontinuierliche Fortschrittskontrolle des Masterplans wird eine nachhaltige Umsetzung gewährleistet. Dadurch gelingt es, Qualifizierungen in der Breite zu verankern sowie den Stellenwert des betrieblichen Erfahrungswissens deutlich zu stärken. Insbesondere der innerbetriebliche Wissenstransfer etablierte sich als festes Instrument im Rahmen der Ausbildung. Darüber hinaus legte der Masterplan „Demografie“ das Fundament für weitere personalpolitische Aktivitäten, sowohl mit Blick auf aktuelle Bedarfe als auch auf zukünftige Entwicklungen.

Heute ist die Maschinenfabrik Völkmann im Hinblick auf eine systematische Personalentwicklung breit aufgestellt. Zum einen findet eine breite Qualifizierung sowohl im gewerbli-

chen als auch kaufmännischen Bereich statt. Spezielle Angebote für Führungskräfte runden das Weiterbildungsangebot ab. Zum anderen werden im Rahmen unterschiedlicher Projekte verschiedene Themen des Personalmanagements bearbeitet, wobei die aktive Einbindung der Belegschaft stets eine wichtige Rolle spielt. Eines dieser Projekte bildet das im Rahmen des Unternehmensnetzwerks Industrie RuhrOst e.V. initiierte Programm „Azubi-Agenten“. Auszubildende werden hierbei speziell vorbereitet, um in Schulen das eigene Berufsfeld vorzustellen. Daneben werden Kooperationen mit Schulen unterhalten und Praktikumsplätze sowohl für Schüler/innen als auch Studierende angeboten. Damit geht die Maschinenfabrik Völkmann einen proaktiven Weg im Bereich der Personalgewinnung und Nachwuchssicherung, wobei es ein explizites Ziel ist, auch mehr Frauen für den gewerblichen Bereich zu gewinnen.



Im Sinne einer aktiven Zukunftsgestaltung hat sich das Unternehmen weitere Themen des Personalmanagements auf die Agenda gesetzt. Im Fokus stehen hierbei die Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie der Aspekt der Corporate Social Responsibility. Die Themen „Pflegebedürftigkeit älterer Angehöriger“, „junge Väter“ sowie „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ wurden im Rahmen des Projekts „FamUnDo“ der Wirtschaftsförderung Dortmund angegangen.